

Die TSG braucht Dich - als Schiedsrichter

Was ist geschehen?

Ein ganz normaler Heimspieltag unserer Mannschaft. Die Fans strömen wieder erwartungsfroh zu einem hoffentlich siegreichen Spiel unserer Mannschaft auf den Sportplatz an der Saale.

Alle werden Ihr Team lautstark unterstützen. Der Schiedsrichter pfeift an und unsere Jungs legen gleich richtig los - ein spannendes Spiel bis zum Schluss, weil auch der Gegner gut dagegen hält. Abpfiff - wir haben gewonnen - alles jubelt. Schulterklopfen und frohe Gesichter beim heimischen Publikum. "Das haben wir heute wieder gut hingekriegt". So oder ähnlich sind die Meinungen nach dem Spiel. Und der Schiedsrichter, hat der auch gut gepfiffen? Natürlich, auch in kniffligen Situationen hat er fast immer die richtige Entscheidung gefällt - Zustimmung überall.

Aber würden dieselben Zuschauer auch dieser Meinung sein, wenn wir verloren hätten? Hätte nicht die eine oder andere Entscheidung des Unparteiischen auf einmal eine ganz andere Dimension - war es gerade dieser Pfiff der dem Spiel eine Wendung zu Gunsten des Gegners gab und nicht etwa die vergebene Möglichkeit unseres Stürmers?

Der Schiedsrichter wird sofort gnadenlos ausgepfiffen. Bei Fehlentscheidungen oder Fehlentscheidungen nach Meinung der Zuschauer - der Stürmer wird von seinen Kameraden getröstet: "Klappt schon das nächste mal!"

Aber trotzdem gehen jedes Wochenende wieder meine Schiedsrichterkollegen und ich für unser Hobby und unsere Vereine auf den Platz, wohlwissend was uns erwartet.

Was ist jetzt? Traust Du Dich aus der grauen Masse herauszutreten und ein Spiel zu leiten, d.h. Schiedsrichter zu werden? Nicht nur Sprüche zu klopfen über eine Sache, die Du nur als Außenstehender beurteilst?

Ich bin zurzeit der einzige aktive Schiedsrichter im Verein, weil die anderen Mitsstreiter die Sache aus verschiedenen Gründen hingeschmissen haben - kein Wunder, verständlich. Oder unser Roland, der leider verstarb, aber sicher weitergemacht hätte, solange es seine Gesundheit erlaubt.

Dieser Aufruf geht an alle Schreihälse und Besserwisser, aber auch an mutige Frauen, Quereinsteiger, Junge und Ältere und ruhige Typen. Einzige Bedingung ist Durchhaltevermögen. Die, die nicht so mutig sind und weiterhin ihre Kommentare im Schutze der Masse ablassen, sollten wenigstens vorher nachdenken, was sie tun oder sagen. **Denn ohne Schiri geht nix!**

Zum Schluss noch ein paar Fakten:

Unser Verein muss für seine 3 Männermannschaften mindestens 3 einsatzfähige Schiedsrichter haben (keine Karteileichen), sonst droht Strafgeld oder später Punktabzug für die erste Mannschaft. Ich denke, das will keiner von uns. Also tut was für unsere TSG. Ich beantworte gerne Fragen zu Einzelheiten.

Bis dann! Zum ersten Heimspiel wir sehen uns.
Olaf Fischer

